

Wanderweg E6

Emskirchen – Elgersdorf – (Hagenbüchach) – Leitsmühle – Gunzendorf – Emskirchen

Start: Festplatz Emskirchen
Parkplätze: Festplatz Emskirchen, (Bhf Hagenbüchach)
Länge insgesamt: 15 km
Abkürzungsmöglichkeit (nicht eingezeichnet): E6a, E6b
Betreuer: Helmar Götz
Einkehrmöglichkeiten: Diverse Gasthäuser in Emskirchen, Gasthaus Kerschbaum, Gunzendorf 3 (nur auf Anfrage).

Spielplätze: Emskirchen (Elgersdorfer Weg), Elgersdorf
Sehenswürdigkeiten: Steinernes Kreuz (E6a), B8-Bahnuntertunnelung, Bahnbrücke, St. Kilianskirche, Altes Gefängnis, Herkulesbrunnen.
Verlauf: Ansbacher Straße – nach dem Schützenhaus rechts – am Oederich entlang – Oederichgasse – Marktplatz – Kellergasse – Osingweg zum Osing – am Waldrand rechts – gleich wieder links am Waldrand entlang – durch den Wald – dann rechts – nächster Weg links (Abstecher zum sog. Kretischen Labyrinth möglich) – Unterführung B8 – gleich wieder rechts im spitzen Winkel zur B8 zurück – auf dem Feldweg an B8 entlang Richtung Süden – durch die Senke in den Wald – geschwungener Weg nach Elgersdorf – beim 1. Haus Teerweg nach links zwischen zwei Häusern hindurch – an der Hauptstraße links – (E6a) – am FFW-Haus rechts auf Flurweg bis zur Eisenbahnbrücke – dahinter (E6b) gleich rechts an der Bahn entlang in den Wiesengrund – im Tal am Waldeck (Abstecher nach Hagenbüchach (Bahnhof) möglich) nach links Feldweg Richtung Grieshof – vor Grieshof im spitzen Winkel Feldweg nach links Richtung Leitsmühle – geradeaus nach Gunzendorf – (E6b) – dort in der Rechtskurve geradeaus auf Teerweg bergauf – B8-Überführung – an Bahnbrücke vorbei (E6a) geradeaus am Bahndamm entlang hinab ins Tal – durch die Bahnbrücke in den Ort – Aurach überqueren – Altes Gefängnis – Rathaus – Hindenburg Straße – Herkulesbrunnen – Heimatmuseum – Ansbacher Straße – Festplatz

Wanderweg E7

Mausdorf – Grieshof – Mausdorf

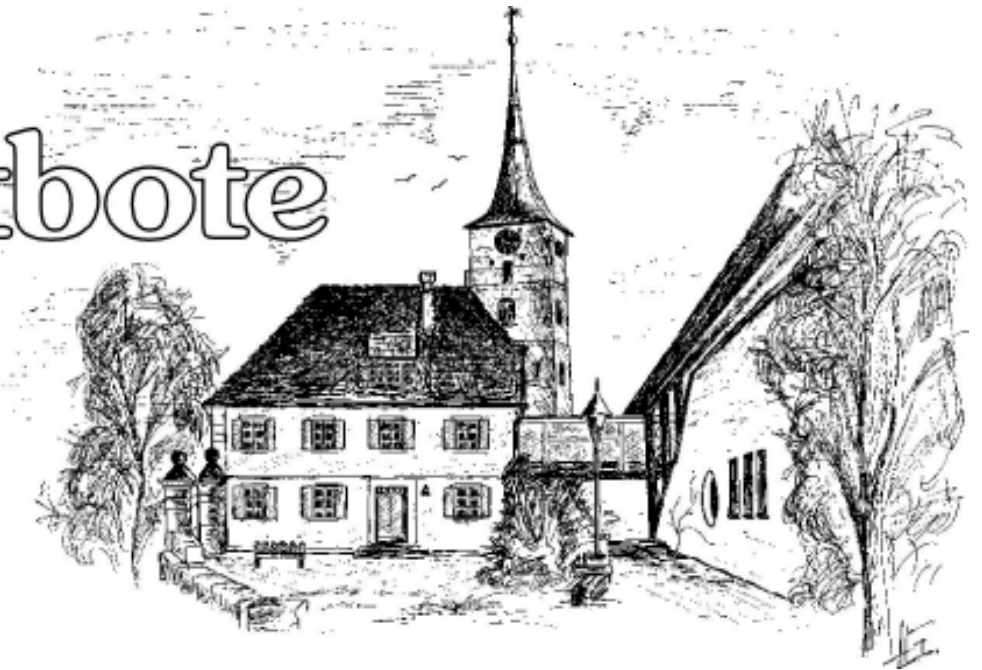
Start: FFW-Haus Mausdorf
Parkplätze: FFW-Haus Mausdorf
Länge insgesamt: 10 km
Abkürzungsmöglichkeit (nicht eingezeichnet): E7a
Betreuer: Johannes Maibom, Joachim Tscheschlok
Einkehrmöglichkeiten: Keine
Spielplätze: Mausdorf
Sehenswürdigkeiten: Judenbrücke
Verlauf: FFW-Haus Mausdorf – auf dem Kirchweg Richtung Hagenbüchach über sog. Judenbrücke und vorbei am Griesteich – danach nach rechts in den Grund hinab – Weg geht ein Stück weit parallel zu E6 – biegt aber dann nach rechts ab Richtung Kläranlage Mausdorf – (E7a) – im spitzen Winkel wieder nach links Richtung Grieshof – durch Grieshof – im Aurachgrund durch den Wald Richtung Oberniederndorf – oberhalb des Ortes Straße nach Mausdorf überqueren – weiter geradeaus – am Waldrand nach rechts – durch ein Waldstück – vorbei an Weiher dem Grünweg nach Mausdorf folgen (E7a).

E1 Dürrnbucher Südschleife

Verlauf: Gasthaus Dürrnbuch Richtung Bräuersdorf – nach rechts abbiegen – St. Kilianskirche – an der Wegegabelung außerhalb nach rechts auf Laubendorfer Weg – geradeaus – am Biotop Hüglesweiher vorbei (E1c) – Rechtsbogen auf die Altbachwiesen – Gedenkstein Pfarrer Vischer – im Linksbogen durch das Altbuchbachtal – im Wald Salzuck links – vor dem Weiher rechts (E1c) und bald wieder links – am Waldrand entlang durch das Fuchsloch – nach links auf Langenzenner Weg – diesen nach rechts verlassen – durch Flur Mülhleitlen – vor Kläranlage links abbiegen Richtung Dürrnbuch – auf der Hauptstraße vorbei am "Haus der Bäuerin" zum Gasthaus.

Marktbotte

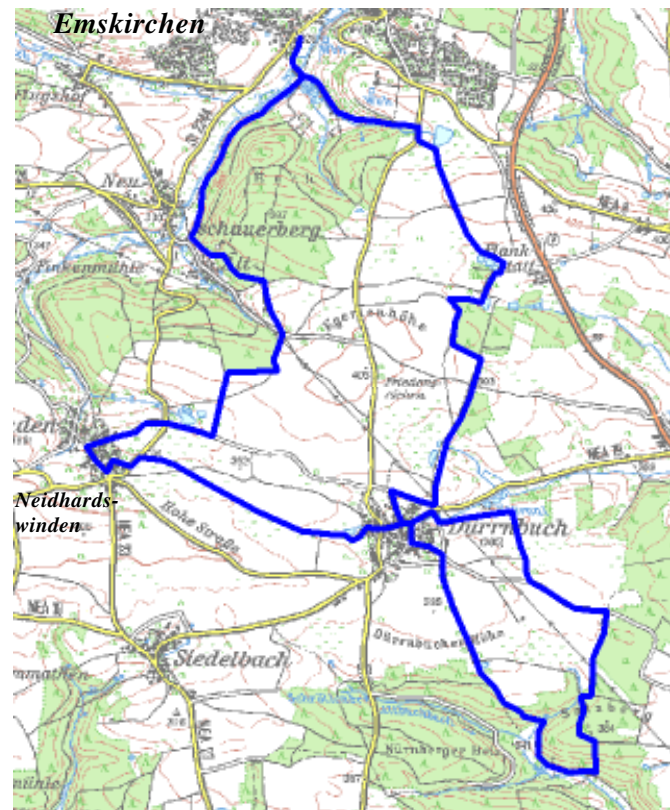
Informationen
aus dem
Rathaus
Emskirchen



Wanderweg E1

(Dürrnbucher Achter) Emskirchen – Neidhardswinden – Dürrnbuch – Emskirchen

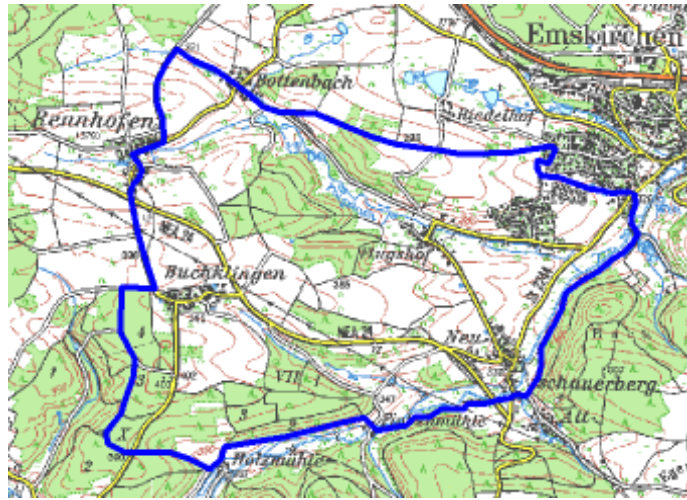
Start: Festplatz Emskirchen oder Dürrnbuch
Parkplätze: Festplatz Emskirchen, Dürrnbuch, Neidhardswinden
Länge insgesamt: 18 km
 (Nordschleife: 12 km; Südschleife: 6 km)



Abkürzungsmöglichkeiten (nicht eingezeichnet): E1a und E1b (für die Nordschleife), E1c (für Südschleife)

Betreuer: Walter Popp, Horst Volkert
Einkehrmöglichkeiten: Diverse Gasthäuser in Emskirchen, Gasthaus "Zum schattigen Garten", Dürrnbuch 38 (Do + So ab 18 Uhr geöffnet), Gasthaus Weghorn, Dürrnbuch 28 (nur Getränke).
Spielplätze: Emskirchen (Ziegelhüttenweg), Neidhardswinden, Dürrnbuch
Sehenswürdigkeiten: Ruine Schauerberg, Lehrbienenstand bei Altschauerberg, St. Johanniskirche Neidhardswinden, St. Kilianskirche Dürrnbuch.
Verlauf: Festplatz Emskirchen – links zum Stubengraben – entlang der Aurach nach Schauerberg – am Rande des Hochwaldes (Abstecher zur sog. Epeleinsruine möglich = E1a) zum Lehrbienenstand – geradeaus bis zur Straße Altschauerberg-Dürrnbuch – (E1b) – diese überqueren – geradeaus, rechts, links, rechts – Staatsstraße Emskirchen-Neidhardswinden überqueren – am Spielplatz vorbei – bei St. Johanniskirche links – am Dorfplatz mit Brunnen vor FFW-Haus links – nächste Straße rechts – wieder links – kurzes Stück auf der Staatsstraße Richtung Emskirchen, dann nach rechts – parallel zur Hochstraße nach Dürrnbuch – vorbei an Regenrückhaltebecken – geradeaus – hinter Gasthaus links – Spielplatz Dürrnbuch – rechts auf Nordumgehung – dann links auf Plankstatter Weg – Schafweiher – (E1b) – Bienenweide – Plankstatter Weiherlandschaft – Emskirchener Gemeindegewässer – 11 Eichen – (E1a) – Stubengraben – Festplatz Emskirchen

Beschreibung Südschleife s. Seite 4



Wanderweg E 2

Emskirchen – Bottenbach – Rennhofen – Buchklingen – Finkenmühle – Schauerberg

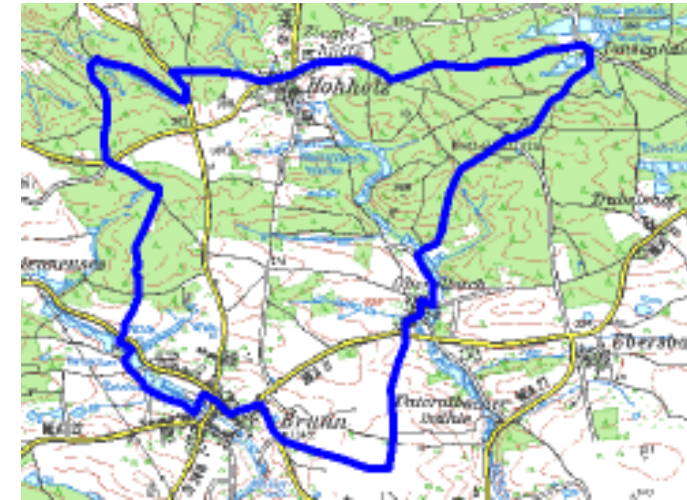
Start: Festplatz Emskirchen oder Rennhofen
Parkplätze: Emskirchen (Festplatz), Rennhofen ("Baumhaus")
Länge insgesamt: 12 km
Abkürzungsmöglichkeit (nicht eingezeichnet): E2a, E2b
Betreuerin: Annemarie Seitz
Einkehrmöglichkeiten: Diverse Gasthäuser in Emskirchen, "Baumhaus", Rennhofen (mit Biergarten)
Spielplätze: Emskirchen (Ziegelhüttenweg), Rennhofen (neben "Baumhaus").
Sehenswürdigkeiten: St. Margarethenkirche Rennhofen, Steinkreuze in Neuschauerberg.
Verlauf: Festplatz Emskirchen – Ziegelhüttenweg – Kreuzloh – Bottenbacher Kirchenweg – (E2a) – in Bottenbach geradeaus Richtung Wulkersdorf – geradeaus bis Kreuzung – links Richtung Rennhofen – durch den Ort vorbei an St. Margaretha Richtung Buchklingen – die Kreisstraße überqueren Richtung Buchklingen – (Abstecher in Buchklingen zur Schlossruine mit Spielplatz möglich = E2b) – vor Buchklingen rechts Richtung Mosbach am Wald entlang – nach ca. 300 m links in den Waldweg einbiegen – an der Kreuzung links – nächste Kreuzung geradeaus bis zur Götzhütte – an der Hütte links – Überquerung der Verbindungsstraße Buchklingen-Kotzenaurach (Abstecher zur Gaststätte mit Biergarten in Kotzenaurach möglich) – 20 m nach links, dann rechts einbiegen Richtung Holzmühle – weiter auf dem Rad- und Fußweg entlang der Aurach vorbei an der Finkenmühle (E2a) bis Neuschauerberg (E2b) – Überquerung der Staatsstraße – am FFW-Haus hinter Steinkreuzen links abbiegen (Abstecher zur sog. Eppelinsruine möglich) – an der Aurach entlang bis nach Emskirchen



Wanderweg E3

**Museumsrundwanderweg
Emskirchen – Brunn – Wilhelmsdorf**

Start: Bahnhof Emskirchen, Heimatmuseum Emskirchen, Rundfunkmuseum Brunn, Zirkelmuseum Wilhelmsdorf
Parkplätze: Am Bahnhof Emskirchen sowie an den drei Museen
Länge insgesamt: 12 km
Betreuer: Ingrid Bärnreuther, Adalbert Wagner
Einkehrmöglichkeiten: Emskirchen, diverse Gasthäuser
 Brunn Gasthaus "Zur Einkehr"
 Wilhelmsdorf, "Brennereistuben" und "Sportheim"
Spielplätze: Emskirchen (Wiesenweg), Brunn (neben Schloss), Wilhelmsdorf (am Sportheim).
Sehenswürdigkeiten: Emskirchen: Heimatmuseum, St. Kilianskirche, Herkulesbrunnen inmitten historischer Gebäude, Rathaus, Altes Gefängnis; Brunn: Rundfunkmuseum, St. Georgskirche; Wilhelmsdorf: Streuobstwiese mit Lehrtafeln, Zirkelmuseum, Rathaus, Hugenottenkirche. Heimatmuseum Emskirchen – Wiesenweg – Bahnhofstr. – Bahnhofunterführung – nach rechts zur Staatsstr. Emskirchen-Brunn – diese überqueren und nach links – Prackenhof – Weihermühle – Brunn – an der Hauptstr. nach rechts – beim Buswartehäuschen nach links – am Sportplatz nach rechts – Schloss Brunn (Rundfunkmuseum) – am Schloss entlang zur Hauptstr. – diese überqueren – bei St. Georgskirche nach links – Rechtskurve (Friedhof) – außerhalb des Ortes bei Scheune nach links – lange geradeaus – bei Scheune vor Wilhelmsdorf rechts – Streuobstanlage mit Lehrtafeln – Rosenstr. – links in die Bergstr. – nach 100 m Rathaus mit Zirkelmuseum – vorbei an der Hugenottenkirche – nach rechts über Martin-Luther-Str. zum Stadelhof – entlang der Staatsstr. 2244 bis Abzweigung Gunzendorf – vor Gunzendorf nach rechts – Kläranlage – Altes Gefängnis – Rathaus – St. Kilianskirche – Herkulesbrunnen – Heimatmuseum.



Wanderweg E4

Brunn – Hohholz – Tanzenhaid – Oberalbach – Brunn

Start: Schloss Brunn, Schießhaus Hohholz, Dorfscheune Oberalbach
Parkplätze: Schloss Brunn, Schießhaus Hohholz, Dorfscheune Oberalbach
Länge insgesamt: 13 km
Abkürzungsmöglichkeit (nicht eingezeichnet): E4a
Betreuer: Gerti Gagsteiger
Einkehrmöglichkeiten: "Dorfscheune" Oberalbach (nur am Wochenende oder nach Anmeldung), Brunn Gasthaus "Zur Einkehr"
Spielplätze: Brunn (neben Schloss), Oberalbach (neben Dorfscheune)
Sehenswürdigkeiten: Rundfunkmuseum Brunn, St. Georgskirche Brunn.
Verlauf: Schloss Brunn (Rundfunkmuseum) – nach links Richtung Sportplatz – hinter Weiher rechts – durch Weiherlandschaft – Überquerung der Straße Brunn-Kaltenneuses – den Berg hinauf in den Wald – durch den Wald – an 2. Weggabelung nach links bis zum Waldrand – Straße Dettendorf-Hohholz überqueren – wieder in den Wald – zunächst geradeaus, dann scharf nach rechts abbiegen – vorbei an Weiherkette – zur Straße Brunn-Göttelhöf – etwa 50 m nach links, dann wieder nach rechts in den Wald hinein bis Hohholz – auf der Hauptstraße bleiben (E4a) – in der Linkskurve geradeaus zum Schießhaus – am Waldrand geradeaus – 1. Wegekreuzung links bis Tanzenhaid (Abstecher nach Oberreichenbach zu Biergarten und Gaststätten möglich) – Weiherkette – am Forsthaus rechts – an großer Gabelung nach rechts – an der nächsten Kreuzung geradeaus – durch den Wald bis zur Weiherkette – nach links bis Oberalbach – vorbei an der "Dorfscheune" bis zur Straße Brunn-Oberreichenbach – diese überqueren weiter Richtung Brunn/Wilhelmsdorf – 2. Kreuzung rechts – Friedhof Brunn (E4a) – St. Georgskirche – Schloss Brunn.



Wanderweg E5

Borbath – Wilhelmsdorf – Eckenberg – Borbath

Start: Dorfgemeinschaftshaus Borbath
Parkplätze: Dorfgemeinschaftshaus Borbath
Länge insgesamt: 8 km
Abkürzungsmöglichkeit: Keine
Betreuer: Manfred Kloska
Einkehrmöglichkeiten: Keine
Spielplätze: Borbath, Eckenberg
Sehenswürdigkeiten: Damwildgehege
Verlauf: Dorfgemeinschaftshaus Borbath – auf dem Emskirchener Weg durch den Wald – am Kaiserberg nach rechts auf den Grenzweg Richtung Unteralbacher Mühle abbiegen – am Ende der Bebauung, vor den Weihern, nach rechts – auf dem Grünweg links und gleich wieder rechts – weiter bis man auf den Pflasterweg kommt, der von Borbath nach Ebersbach führt – hier links bis zum Verbindungsweg Ebersbach-Eckenberg – nach rechts Richtung Eckenberg (Weiher und Damwildgehege) – auf der Straße ca. 200 m nach links Richtung Eckenberg (Abstecher nach Eckenberg möglich) – dann nach rechts in den Gründleinsweg – auf diesem Weg geht es ins Tal bis fast zur Staatsstraße 2244 – vorher nach rechts – oberhalb der Bauschuttdeponie am Wald entlang – dann nach rechts und nächste Möglichkeit nach links – geradeaus bis man oberhalb von Borbath ist – Schotterweg nach links den Berg hinab (Schöner Ausblick auf das Aurachtal) – dann nach rechts nach Borbath hinein bis zum Bushäuschen – dann links am Dorfweiher vorbei links den Ringweg entlang bis man am Dorfgemeinschaftshaus ist.

Hinweise wie z.B. (E1c) oder (E4a) geben die Nahtstellen zwischen Hauptweg und Abkürzungsmöglichkeit an. Die Abkürzungen sind ebenfalls markiert, aber nicht auf den Plänen eingezeichnet.